



Innovation in der Pipeline

26. Oktober 2006 – Neue und weitere Entwicklungen bei der fondsgebundenen Renten-Versicherung PENSION-max stellte die Dialog Lebensversicherungs-AG (www.dialog-leben.com) gestern auf der DKM in einem Pressegespräch vor.



Die Dialog Lebensversicherungs-AG, die sich als Spezialist für die Absicherung biometrischer Risiken versteht, hat nach Aussagen ihres Vertriebsvorstands **Rüdiger R. Burchardi (Foto)** auch für 2007 weitere Innovationen „in der Pipeline“. Aktuell wurden für die fondsgebundene Rentenversicherung PENSION-max „signifikante Verbesserungen“ erzielt. Die Fondspalette wurde von 19 auf 28 Titel erweitert, die von elf der renommiertesten Kapitalanlagegesellschaften weltweit gemanagt werden. Damit kann der Vermittler nach Unternehmens-Aussagen für jede Risikoklasse seiner Kunden die individuell beste Lösung bieten.

Da immer wieder der Wunsch nach einem Garantiefonds geäußert wurde, hat sich die Dialog nach eigenen Angaben nach intensiver Prüfung für die Aufnahme der Target Click Funds von ABN AMRO Asset Managers in das Portefeuille entschieden. Um das Ziel einer höchstmöglichen Performance zu erhalten, wurde ein ausgefeiltes Konzept entwickelt.

Neben der monatlichen Sicherung einmal erreichter Höchststände durch Zero-Bonds kann der Kunde durch die Aufteilung des verbleibenden Sparvermögens auf gehebelte Aktien und einen hohen Cash-Anteil deutlich besser an den Wertsteigerungen der Finanzmärkte partizipieren, als dies üblicherweise möglich ist. Durch die Hebelwirkung werden an Stelle eines nominellen Kursgewinns von 1,00 Euro bei den Target Click Funds 2,50 Euro erzielt. Durch das verbleibende Cash-Vermögen kann das Fondsmanagement bei sinkenden Märkten preiswert einsteigen bzw. nachinvestieren.

Ebenfalls neu ist nach Burchardis Angaben bei PENSION-max die Senkung des Eintrittsalters auf „0 Jahre“. Eltern oder Großeltern können so bereits ab Geburt der Kinder oder Enkelkinder den Grundstein für deren spätere finanzielle Unabhängigkeit legen. Werden für das Neugeborene beispielsweise monatlich

50 Euro beiseite gelegt, verfügt es im Alter von 60 Jahren bei einer durchschnittlichen Performance von 6 Prozent über die stattliche Summe von 298.105 Euro.

Bei PENSION-max steht nach Unternehmens-Angaben die höchstmögliche Erlebensfallleistung im Vordergrund, daher wird auf den pauschalen Einschluss einer Todesfallversicherung verzichtet. Mit dem neuen Kombiantrag hat der Vermittler jetzt aber die Möglichkeit, in die Altersversorgung auch den Hinterbliebenenschutz zu integrieren.

Die in Augsburg ansässige Dialog Leben, die zur AMB Generali Gruppe (www.amb-general.de) gehört, ist als ausschließlicher Maklerversicherer in den Märkten Deutschland, Österreich und Südtirol aktiv. (db)